

20.01.2022 - 09:52 Uhr

## Behörden geniessen einen Skitag am Pizol



Am vergangenen Montag, luden die Pizolbahnen Vertreter von politischen Gemeinden sowie Ortsgemeinden zum Behörden-Skitag am Pizol ein. Im Zentrum stand die Besichtigung und Information der aktuellen Beschneigungsanlage sowie die weitere Ausrichtung zur Schneesicherheit im Wintersportgebiet.

Am Montag, 17.01.2022 trafen sich Behördenvertreter der einheimischen Gemeinden bei den Pizolbahnen, um sich untereinander auszutauschen und aktuelle Informationen zum Wintersportgebiet aus erster Hand zu erfahren. Die Pizolbahnen luden früh Morgens ins Panoramarestaurant Edelweiss ein, in welchem Verwaltungsratspräsident Markus Oppliger und die Geschäftsleitung der Pizolbahnen AG alle Gäste begrüßten und den Tagesablauf bekannt gaben.

Nach Kaffee und Gipfeli, begab man sich via Ski zum Sunnigweidsee, wo CEO Klaus Nussbaumer und Verwaltungsratsmitglied Rafael Wyrsch detaillierte Informationen und Einblicke zum Bau des Wasserspeichers und dessen wichtige Funktion im Zusammenhang mit den Beschneigungsmassnahmen am Pizol erklärten.

Weiters wurde die Pumpstation Obersäss besichtigt. Betriebsleiter Markus Oertle erklärte Details zur technischen Anlage, dessen Funktion und insbesondere auch deren hohen Nutzen. Einblicke gab es auch zum bewilligten Beschneigungsprojekt 4.0. Das Beschneigungsprojekt 4.0 umfasst die Erweiterungen der Beschneigungsanlagen mit einem zusätzlichen Speichersees neben der Pizelhütte, mit einem Fassungsvermögen von 80'000 m<sup>3</sup>, sowie dem Ausbau des Leitungsnetzes von Maienberg bis Talstation Schwamm. Ziel dieses Anlasses war es, den Behördenvertretern vor Ort ein aktuelles Bild zu verschaffen und somit die Wichtigkeit für einen nachhaltigen Winterbetrieb am Pizol in den Fokus zu stellen.

Beim gemeinsamen Mittagessen im Berghotel Gaffia, ergaben sich gute Gelegenheiten sich zu verschiedenen Themen zu unterhalten, bevor man den Tag mit sportlicher Aktivität auf der Skipiste ausklingen liess.

«Der direkte Austausch mit den Entscheidungsträgern der einheimischen Gemeinden ist uns sehr wichtig, weshalb wir jedes Jahr den sog. Behörden-Skitag durchführen.» erklärt Klaus Nussbaumer, CEO der Pizolbahnen AG.

Mit der Umsetzung des Beschneigungsprojektes 4.0 kann die Schneesicherheit und somit auch der Winterbetrieb zur rechten Zeit gewährleistet werden. Der Pizol bietet durch seine Ausrichtung und Höhenlage die besten Voraussetzungen für eine technische Beschneigung. Das Projekt wurde äusserst Energieeffizient geplant und leistet einen wichtigen Beitrag, damit auch insbesondere die Jugend, d.h. die rund 650 Kinder aus den zahlreichen Skiclubs sowie viele weitere, die nicht einem Skiclub angehören - sowohl im Sommer aber insbesondere im Winter einen erheblichen Anteil ihrer Freizeit am Pizol verbringen können.

Zu den einheimischen Gemeinden am Pizol zählen heute Bad Ragaz, Vilters-Wangs, Mels, Sargans, Wartau, Maienfeld, Fläsch und Jenins.

**Für weitere Auskünfte steht zur Verfügung:**

Pizolbahnen AG  
Loisstrasse 50

7310 Bad Ragaz

Tel: +41 (0)81 300 48 30

Fax: +41 (0)81 300 48 31

[medien@pizol.com](mailto:medien@pizol.com); [www.pizol.com](http://www.pizol.com)

**Ansprechpartner:**

Klaus Nussbaumer / CEO

Tobias Schulz / Leiter Marketing & Vertrieb

**Medieninhalte**



*Besichtigung des Wasserspeichers - Sunntigweidsee*



*Besichtigung der Pumpstation Obersäss*



*Besichtigung der Pumpstation Obersäss*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100085818/100884181> abgerufen werden.